

# Abwasserzweckverband Nagold

Nagold – Rohrdorf – Ebhausen – Haiterbach – Horb – Altensteig – Waldachtal

An die	zur Kenntnisnahme in der öffentlichen	zur Kenntnisnahme in der nichtöffentlichen	Sitzung am	Beschlussfassung am
Verbandsver- sammlung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.12.2022	

**DS AZV 2022-14**

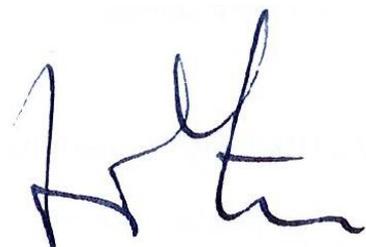
Peter Haselmaier

24.12.2022

## Sachstandsbericht über die laufenden Maßnahmen des Verbandes

### Kenntnisnahme

Die Verbandsversammlung nimmt den Sachstandsbericht über die laufenden Maßnahmen des Verbandes zur Kenntnis.



Jürgen Großmann  
Verbandsvorsitzender



## Sachdarstellung

### **Neubau Rechen- und Sandfanganlage auf der Kläranlage**

- Die Mitglieder der Verbandsgemeinden wurden in den letzten Jahren mehrfach über die Maßnahme unterrichtet.
- Die Bauarbeiten sind fertig gestellt.
- Die beiden neuen Rechen sind mittlerweile in Betrieb und laufen sehr zufriedenstellend.
- Die Gesamtkosten der Baumaßnahme beliefen sich auf rund 4,197 Mio €. Von der Förderstelle wurden 62% der Baukosten als förderfähig anerkannt, die restlichen Baukosten wurden als „sowieso Sanierungsanteil“ nicht anerkannt. Bei einem auf alle Verbandsmitglieder ermittelten Fördersatz von 47,42 % belief sich demnach die Landeszuwendung auf 1,356 Mio €.

### **Neubau Regenüberlaufbecken auf der Kläranlage**

- Die Mitglieder der Verbandsgemeinden wurden im letzten Jahr mehrfach über die Maßnahme unterrichtet.
- Die Bauarbeiten sind mittlerweile fertig gestellt.
- Das Regenüberlaufbecken ist seit geraumer Zeit in Betrieb. Die Anlage funktioniert gut.
- Die Gesamtkosten der Baumaßnahme beliefen sich auf knapp 3 Mio €. Von der Förderstelle wurden davon 2,65 Mio € als zuwendungsfähig anerkannt. Bei einem auf alle Verbandsmitglieder ermittelten Fördersatz von 46,75 % belief sich demnach die Landeszuwendung auf 1,362 Mio €.

### **Umbau der Nachklärung auf der Kläranlage**

- Die Mitglieder der Verbandsversammlung wurden in der Vergangenheit bereits mehrfach über die Baumaßnahme informiert und haben die Baustelle bei der Verbandsversammlung im Juli 2021 auch besichtigen können.
- Die Optimierung der Fällmitteldosierung und –lagerung wurde bereits im Jahr 2020 gebaut.
- Der erste Bauabschnitt „Umbau des Nachklärbecken 1“ wurde noch Ende des letzten Jahres fertig gestellt und das Nachklärbecken konnte noch kurz vor Weihnachten in Betrieb genommen werden. Die Betriebserfahrungen zeigen, dass die Ertüchtigung den erhofften Erfolg bei der Verbesserung der Reinigungsleistung eintritt.
- Mit dem BA 2 wurde Anfang Mai 2022 begonnen, das 2.Nachklärbecken wurde außer Betrieb genommen.
- Die vorgesehene Wiederinbetriebnahme des zweiten Nachklärbeckens war für die 48. KW vorgesehen. Bei der Drucksachenerstellung waren alle Vorarbeiten soweit abgeschlossen, dass die Inbetriebnahme auch absehbar war.
- Die Arbeiten an den Außenanlagen werden erst im Frühjahr 2023 abgeschlossen.
- Die Baukosten für die Gesamtmaßnahme (BA 1 und BA 2 einschl. Baunebenkosten) bewegen sich bisher noch im Rahmen der an die verschiedenen Firmen beauftragten Kosten in Höhe von 4 Mio € brutto.
- Mit den erfolgten Ertüchtigungs- bzw. Umbauarbeiten der Nachklärbecken erwartet sich die Verbandsverwaltung wesentlich bessere Ablaufwerte insbesondere beim Phosphat und beim Schwimmschlammabtrieb. So leisten wir einen nachhaltigen Beitrag zur Gewässerreinigung.

## **Fremdwasserelimination entlang der Nagold im Bereich „Am Schlossberg“ in Nagold**

- Die Bauleistungen für die Fremdwassersanierung in geschlossener Bauweise im Bereich „Am Schlossberg“ linksseitig der Nagold in Nagold wurden von der Fa. RTI Kanalsanierung aus Puking in der Nähe von Linz in Österreich durchgeführt.
- Die Sanierungsarbeiten wurden Anfang Mai begonnen und im Spätsommer abgeschlossen.
- Dabei wurden 24 Kanalhaltungen mit einer Länge von 1039 m der Schadenszustandsklasse 1 (ZKL 1) in geschlossener Bauweise oder manuell saniert. Hauptsächlich konnte dabei eindringendes Fremdwasser an Muffen, Stutzen oder Schachtanbindungen beseitigt werden.
- Derzeit werden die Abnahme Kanal TV Befahrungen ausgewertet und die Schlussrechnungen geprüft
- Die Gesamtkosten der Baumaßnahme haben sich nicht erhöht. Sie belaufen sich auf rund 780.000,- € brutto.
- Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Bescheid vom 3. Mai 2022 eine Zuwendung in Höhe von knapp 19 % der Baukosten bewilligt. Die Zuwendung kann im neuen Jahr abgerufen werden.

## **Bvh. Sammleraufdimensionierung im Bereich „Netto Markt“ in Haiterbach**

- Die Mitglieder der Verbandsversammlung haben für die Vergabe der Bauleistungen beim „Bvh. Sammleraufdimensionierung im Bereich Netto Markt“ in Haiterbach einen Vorgriffsbeschluss gefasst.
- Leider sind die Verhandlungen der Stadt Haiterbach über die Verlegung und/oder Freilegung des Gewässers Haiterbach mit dem Grundstückseigentümer ins Stocken geraten, so dass die Maßnahme bisher noch nicht ausgeschrieben werden konnte. Herr BM Hölzlberger wird in der Sitzung über den Stand der Verhandlungen berichten.
- Der Förderbescheid für die Baumaßnahme wurde vom Regierungspräsidium Karlsruhe am 3. Mai 2022 erteilt. Die Zuwendung beträgt knapp 19 % der Baukosten. Der Zuwendungsbescheid erging zusammen mit der Baumaßnahme „Fremdwasserelimination Bereich Schlossberg“. Weil die Zuwendung nach den Förderrichtlinien des Landes bei Kanalsanierungsmaßnahmen nach der Härtefallregelung erfolgt werden für die Berechnung des Mischfördersatzes keine Anteile der Verbandsmitglieder Nagold, Rohrdorf und Waldachtal angesetzt. Die Abwassergebühren dieser Verbandsmitglieder sind in diesem Zusammenhang zu niedrig.

## **Stand beim Zweckverband Klärschlammverbrennung Böblingen ZV kbb**

- In den vergangenen Verbandsversammlungen des AZV Nagold wurde regelmäßig über den Stand beim Zweckverband Klärschlammverbrennung Böblingen ZV kbb berichtet.
- Seit der letzten Sitzung des ZV kbb haben sich folgende Neuigkeiten ergeben:
  - Der Generalplanerauftrag für die KSVA wurde vergeben. Die Planung wurde zwischenzeitlich aufgenommen. Es haben erste Gespräche mit der Genehmigungsbehörde stattgefunden. Das Projekt liegt im Zeit- und Kostenplan.
  - Es ist eine Information der Mitglieder des ZV kbb hinsichtlich des zu entwickelnden Logistikkonzepts sowie der Koordination des Auslaufens der laufenden und künftigen Klärschlammverwertungsverträge bis zur Inbetriebnahme der KSVA erforderlich (Übertragung der Aufgabe des Transports des Klärschlammes). Der

AZV Nagold hat einen Entsorgungsvertrag der bis 2025 läuft. Die Inbetriebnahme der KSVA ist nachzeitigem Stand für das Jahr 2026 vorgesehen.

- Im Dezember ist noch eine Verbandsversammlung des ZV kbb geplant in dieser der Wirtschaftsplan 2023 eingebracht wird.
- Von der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Nagold sind derzeit keine Beschlüsse zu fassen.
- Die Mitglieder der Verbandsversammlung des AZV Nagold werden über den weiteren Fortgang der Planungen bei der Klärschlammverbrennung auf dem Laufenden gehalten.